

INHALT

Vorwort	7
DAS UNTERSUCHUNGSFELD	9
OFFENBARUNG	25
I. Erste Aussagen	27
II. Gerhard von Cambrai und der Frieden	39
III. Adalbero von Laon und die königliche Mission ..	73
IV. Das System	91
GENESE	97
I. Hierarchie	103
II. Eintracht	108
III. Ordnungen	112
IV. Funktionen: Beten und Kämpfen	116
V. Die ternäre Struktur	123
Dudo von Saint-Quentin	126
Abbo von Fleury	132
Mächtige und Arme	140
Die Engländer	151
VI. Himmlische Beispielhaftigkeit	168
ÄUSSERE BEDINGUNGEN	183
I. Die politische Krise	187
II. Die konkurrierenden Systeme	193
Die Ketzerei	194
Der Gottesfrieden	201
Der Kluniazenserorden	208
III. Die feudale Revolution	219
EKLIPSE	249
I. Die Zeit der Mönche	251
II. Fleury	268
Helgaud	268
Andreas	273
III. Cluny	283
Radulf Glaber	283
Der Kreuzzug und was darauf folgte	291

IV. Die neuen Zeiten	302
V. Letzter Glanz des Mönchtums	319
VI. In der Schule	339
Die Meister von Laon	347
Hugo von St. Viktor	353
Honorius Augustodunensis	362
VII. Im Dienst der Fürsten	375
Galbert von Brügge	377
Johannes von Salisbury	383
WIEDERKUNFT	391
I. Der endgültige Aufbruch	393
Die drei Ordnungen	393
Johannes von Marmoutier und Stephan von Fougères	406
Im Umkreis von Heinrich Plantagenet	413
II. Die Ritterschaft	423
Anordnungen	423
Vorrangigkeit	436
III. Pariser Widerstände	446
IV. Widersprüche des Feudalismus	465
Das Geld	465
Die soziale Angst	472
V. Die Übernahme	485
Die Kunst der Liebe	486
Bouvines	498